

kontakt

Februar
März 2015



Alt-Katholische Kirchengemeinde
St. Katharina | Stuttgart

»Nehmt einander an...«
2015 im Überblick
Österliche Bußzeit
Betten und Flachswickeln

Die Gemeinde gratuliert ganz herzlich zum Geburtstag



1.2 Peter Schuster	86 Jahre	2.3 Friedhold Klukas	73 Jahre
2.2 Leo Wellschmidt	85 Jahre	6.3 Siegfried Bohnenstengel	74 Jahre
2.2 Brigitte Schoell	75 Jahre	7.3 Gerda Bielik	80 Jahre
2.2 Luitgard Schott	83 Jahre	9.3 Erika Bulach	74 Jahre
6.2 Günter Kull	83 Jahre	9.3 Otto Schalansky	88 Jahre
6.2 Rudolf Bartel	84 Jahre	15.3 Helga Mezger	81 Jahre
10.2 Kurt Seidel	78 Jahre	15.3 Horst Johne	77 Jahre
15.2 Gudrun Laicher	77 Jahre	17.3 Irmgard Neuwirth	79 Jahre
15.2 Dr. Karl Vogt	72 Jahre	18.3 Paul Weiser	75 Jahre
22.2 Peter Faller	84 Jahre	25.3 Horst Traubach	75 Jahre
23.2 Erika Scheible	80 Jahre	31.3 Heinz Jahn	76 Jahre
24.2 Bernhard Kutzora	82 Jahre	31.3 Bärbel Hartwig	77 Jahre
26.2 Dieter Schütz	72 Jahre		
28.2 Leopoldine Kreis	80 Jahre		

Herzlichen Glückwunsch, viel Gesundheit
und Gottes reichen Segen im neuen Lebensjahr!

»Nehmt einander an...«

»Nehmt einander an, wie auch Christus uns angenommen hat, zur Ehre Gottes.« Mit diesem Wort des Apostels Paulus aus seinem Brief an die Gemeinde in Rom (15,7) schauen Christinnen und Christen auf das Jahr 2015, das nun schon einen Monat andauert. Doch bevor sie sich konkrete Gedanken darüber machen konnten, wie man das umsetzen könnte, wurden sie bereits von Terroranschlägen der schrecklichsten Art erschüttert – nicht mehr weit weg in Syrien und im Irak oder im nicht zur Ruhe kommenden östlichen Teil der Ukraine, sondern ganz nah bei uns. Und das bedeutet: Es hätte genauso auch eine deutsche Stadt treffen können; in Dresden hat man bereits auf entsprechende Hinweise reagiert.

Erfreulich ist, wie die Menschen überall zusammenrücken und Solidarität mit den Opfern zeigen. Es gibt aber auch die Ängstlichen, denen Menschen islamischen Glaubens nicht ganz geheuer sind und deren Vorbehalte durch die Anschläge von Paris eine Bestätigung erfahren haben. Christliche Gemeinde ist für alle da, für die Solidarischen ebenso wie für die Ängstlichen. Wir haben deshalb im Kirchenvorstand überlegt, wie wir beides zum Ausdruck bringen können. Das eine ist eine solide, sachliche Information über den Islam; wir denken dabei an eine Expertin oder einen Experten aus dem Bereich der Religionswissenschaften. Das andere ist die Einrichtung eines Rats der Religionen in Stuttgart. Der römisch-katholische Stadtdekan Dr. Christian

Hermes hat dies in einer ersten Reaktion angeregt. Unser Kirchenvorstand hat in der Januar-Sitzung diese Initiative begrüßt und beschlossen, darin mitzuarbeiten.

Das ist einander annehmen nach dem Beispiel Christi. Und es ist genau das, was Paulus zu seinen Gedanken angetrieben hat. Denn in der römischen Gemeinde gab es Konflikte zwischen denen, die sich der christlichen Gemeinde als Juden angeschlossen haben, und denen, die diesen Hintergrund nicht hatten. Offenheit und Toleranz waren also schon damals gefordert. Beides gehört auch zu den »Antrittsgesetzen« des Altkatholizismus.

Um uns auch auf anderen Feldern darin einzuüben und über den Horizont unserer Gemeinde hinauszuschauen, werden wir uns während der bevorstehenden 40-tägigen Vorbereitungszeit auf das Osterfest mit unserer philippinischen Schwesterkirche beschäftigen. In diesem Jahr sind es fünfzig Jahre her, seit sie und die alt-katholischen Kirchen der Utrechter Union sich gegenseitig die volle Gemeinschaft erklärt haben. Unser vorösterliches Hineinschnuppern kann dann Anfang Juni beim Deutschen Evangelischen Kirchentag eine Fortsetzung erfahren, wenn der leitende Bischof der philippinischen Kirche nach Stuttgart kommt und aus erster Hand über seine Kirche berichten wird.

Horstmann Pöhlmer.





2015 im Überblick

Familiengottesdienste

In der Regel alle 14 Tage im Rahmen der sonntäglichen Eucharistiefeier; für die Kinder jeweils ein eigener Teil nach dem Gebet des Tages bis zum Friedensgruß vor Beginn des Mahlfeierteils

Gemeindeversammlungen

In Stuttgart: 22.03. und 15.11.

In Tübingen: 14.03. und 14.11.

In Aalen: 08.03. und 08.11.

Ostergottesdienste

Gründonnerstag, 02.04., 19:00 Uhr

Karfreitag, 03.04., 15:00 Uhr

Osternacht, 04.04., 21:00 Uhr

Ökumenischer Workshop

14.04., 21.04., 28.04., jeweils um 19:30 Uhr

Frauensonntag

03.05., 10:00 Uhr

Nacht der offenen Kirchen (Pfingstnacht)

24.05., ab 19:00 Uhr

Gemeinsam mit den Anglikanern

29.03., 31.05., 30.08., 29.11., jeweils um 10:30 Uhr

35. Deutscher Evangelischer Kirchentag

03.-07.06. in Stuttgart

mit Programm in unserer Kirche

Dekanatswochenende

19.-21.06. auf der Burg Altleiningen

Gartenfest im Pfarrhaus Rohr

12.07., 10:30 Uhr

Hocketse Aidshilfe Stuttgart

26.07.

Sommerlager für Kinder und Jugendliche

02.-08.08. in Mühlbach am Hochkönig

Tag des offenen Denkmals

13.09., 13-17 Uhr

Gemeindeausflug

20.09. nach Bebenhausen

Priesterweihe Michael Weiße

19.09., 14:00 Uhr (Ort noch offen)

Primiz am 27.09., 10:00 Uhr

Adventsfeier

06.12., 14:00 Uhr. Über Ort und Gestaltung wird bei der Gemeindeversammlung im März geredet.



Ziel des Gemeindeausflugs:
Kloster Bebenhausen

Österliche Bußzeit

Aschermittwoch und Fischessen

Am Aschermittwoch beginnt der Osterfestkreis, ein Höhepunkt im Kirchenjahr. Zentrum des Osterfestkreises ist das Osterfest. Ihm voraus geht eine 40-tägige Vorbereitungszeit. Mit dem Ostersonntag beginnt die 50-tägige Osterzeit, die in das Pfingstfest mündet, mit dem der Osterfestkreis abgeschlossen wird. Am Aschermittwoch feiern wir die Eucharistie mit Auflegung der Asche um 18:30 Uhr, anschließend findet das traditionelle Fischessen im Ökumenesaal statt.

Vesper – keine Lichtvesper

Während der österlichen Bußzeit verzichten wir in der Lichtvesper freitagabends auf den Lichtritus. Das bedeutet: Wir singen in klassischer Weise die Vesper für die österliche Bußzeit, wie sie im Gesangbuch »Eingestimmt« unter den Nummern 798ff steht. Die wöchentliche Vesper wie auch das wöchentliche Taizégebet diensttagabends bieten die Chance, in den vierzig Tagen vor Ostern bewusst geistliche Akzente zu setzen.

Philippinen im Fokus

Aus Anlass des 50-jährigen Bestehens der vollen Kirchengemeinschaft zwischen der Philippinischen unabhängigen Kirche (Iglesia Filipina Independiente – IFI) und den alt-katholischen



Foto: JoseVera

Mi 18.02.2015
Stuttgart, 18:30 Uhr

freitags
Stuttgart, 18:30 Uhr

Kirchen der Utrechter Union werden wir dieser relativ unbekanntem Kirche während der österlichen Bußzeit unsere Aufmerksamkeit schenken. Für ihr Projekt »Worker Assistance Program« ist auch die Fastenaktion 2015 bestimmt. Mit dem »Arbeiter-Unterstützungs-Programm« will die IFI solidarisch an der Seite der arbeitenden Bevölkerung stehen und sie nach Kräften in ihrem Kampf für ein besseres und menschlicheres Leben unterstützen. Der »Obispo Maximo« – so wird der leitende Bischof der IFI genannt – wird voraussichtlich zum 35. Deutschen Evangelischen Kirchentag nach Stuttgart kommen. Geplant ist, mit ihm und dem alt-katholischen Priester Prof. Dr. Franz Segbers aus der Gemeinde Frankfurt eine Veranstaltung auf dem Kirchentag zu machen.

Misereor-Hungertuch auch bei uns

Hungertuch: Das ist ein bemaltes Tuch, mit dem seit fast tausend Jahren während der österlichen Bußzeit in den Kirchen die oft prunkvollen Altäre verhüllt werden. Diesen Brauch hat die Fastenaktion »Misereor« der deutschen römisch-katholischen Kirche aufgegriffen. Seit 1976 bringt sie alle zwei Jahre ein Hungertuch heraus, das von einem Künstler oder einer Künstlerin aus einem der Erdteile gestaltet wird. 2015 ist es der chinesische Künstler Prof. Dao Zi. Das von ihm gestaltete Hungertuch wird auch in unserer Kirche hängen.



Obispo Maximo Ephraim S. Fajutagana



Hungertuch von Dao Zi, inspiriert von dem Wort aus der Bergpredigt »Wo dein Schatz ist, da ist auch dein Herz« (Mt 6,21).



Sonntage der österlichen Bußzeit

An den Sonntagen der österlichen Bußzeit werden folgende Themen im Mittelpunkt stehen:

22.02. Das Hungertuch von Dao Zi

01.03. Die Philippinische unabhängige Kirche

08.03. Kirche und Flüchtlinge, Diakoniesonntag

15.03. Das Arbeiter-Unterstützungsprogramm der Philippinischen unabhängigen Kirche

22.03. Die Botschaft des Hungertuchs



Kurs Liturgische Kompetenz

Liturgische Kompetenz: Brauchen wir das? Sind wir nicht alle irgendwie liturgisch kompetent? Schließlich haben wir doch alle schon x-mal Gottesdienste mitgefeiert. Richtig. Und doch kommt es vor, dass in der Stille nach der Einladung »Lasset uns beten« noch schnell das nächste Lied aufgeschlagen wird. Oder dass uns Antworten und Akklamationen routinemäßig über die Lippen gehen, ohne dass wir uns noch viel dabei denken. Apropos Akklamationen: Was ist damit eigentlich gemeint? Und überhaupt: Sind die Gottesdienste nicht immer gleich? Und die Texte oft lebensfremd? Wo komme eigentlich ich darin vor? Wo ist Platz für meine Bedürfnisse? Um solche ganz praktischen Fragen soll es beim Kurs Liturgische Kompetenz gehen. Und herauskommen soll, dass ich mich da und dort besser auskenne und dass ich mich mit meinen Fragen und Bedürfnissen in der Liturgie

Mo 09.03.2015
Mo 16.03.2015
Mo 30.03.2015
jeweils 18:00 – 20:00 Uhr

So 15.03.2015
Stuttgart, 9:30 Uhr

der Kirche wiederfinden kann. Eventuell auch, dass ich Lust bekomme, ab und zu einen Dienst zu übernehmen und dafür Hilfen erhalte.

Feier der Versöhnung

Zur Vorbereitung auf das Osterfest findet am Sonntag, 15. März, um 9:30 Uhr eine Feier der Versöhnung statt. Dabei wird jeder und jedem Einzelnen von Gott her Vergebung zugesagt.



Foto: St. Johannes, Saulgau

Heilige Woche

»Heilige Woche« ist der bessere Ausdruck für die Karwoche. Während »Karwoche« mehr das Leiden Christi im Blick hat, umfasst die Heilige Woche auch das Ostergeschehen. In unserer Gemeinde wird die Heilige Woche mit folgenden Gottesdiensten und Veranstaltungen begangen:

29.03., Palmsonntag, 10:30 Uhr: Feier des Einzugs Jesu in Jerusalem (gemeinsam mit der Anglikanischen Gemeinde), Familiengottesdienst

02.04., Gründonnerstag, 19:00 Uhr: Feier des Abschiedsmahles Jesu mit den Jüngerinnen und Jüngern und Ölbergstunde

03.04., Karfreitag, 11:00 Uhr: Karfreitag für Familien (Kinderkreuzweg), 15:00 Uhr: Feier des Leidens und Sterbens Christi

04.04., Karsamstag, ab 9:00 Uhr: Putzen und Herrichten der Kirche für die Osternacht; 21:00 Uhr: Osternachtfeier – Beginn in der Leonhards-

Kirche, Weiterfeier in der Kirche St. Katharina, anschließend Stehempfang

Weitere Ankündigungen

Chrisam-Messe

»Chrisam-Messe« wird die Eucharistiefeier genannt, in der der Bischof einmal im Jahr die Öle für die sakramentalen Feiern in Bistum und Gemeinden weicht, darunter das Chrisam, ein mit Balsamen gemischtes Olivenöl, das unter anderem bei Taufe und Firmung benutzt wird. Da die geweihten Öle – außer dem Chrisam sind es noch das Katechumenenöl zur Salbung derer, die sich auf die Taufe vorbereiten, und das Krankenöl – traditionell den Priestern und Priesterinnen aus den Gemeinden übergeben werden, ist die Chrisam-Messe einer der wenigen Gottesdienste, den der Bischof gemeinsam mit dem Presbyterium des Bistums feiert. In unserem Bistum findet aus diesem Anlass am Tag der Chrisam-Messe auch ein geistlicher Tag statt, zu dem die Mitglieder des Presbyteriums, aber auch andere Ölbotinnen oder Ölboten aus den Gemeinden eingeladen sind. Termin ist Mittwoch, 25. Februar, um 12:00 Uhr im Gemeindezentrum St. Cyprian, Bonn, für den geistlichen Tag und 18:00 Uhr in der Namen-Jesu-Kirche, Bonn, für die Chrisam-Messe.



Heilige Öle

Mi 25.02.2015
12:00, Bonn, St. Cyprian
18:00, Namen-Jesu-Kirche

Abschied unter Kollegen

Fast dreißig Jahre haben drei der fünf Pfarrer unseres Dekanats Nordbaden-Württemberg mit Rheinland-Pfalz/Süd miteinander gearbeitet, und die beiden anderen sind auch zwischen fünfzehn und zwanzig Jahren dabei. Nun stehen die ersten Pensionierungen an: Ende April Pfarrer Reinhold Lampe aus Karlsruhe, Anfang Juli Dekan Johannes Theil aus Mannheim, im Januar 2016 Pfarrer Hans Vogt aus Baden-Baden. Zum Abschied wollen die Fünf ein paar Tage in Dresden verbringen; sie haben dafür auf die sonst übliche Klausurtagung im November verzichtet. Die Reise startet am Sonntag, 1. März, und endet am Donnerstag, 5. März. In dieser Zeit sind die fünf Pfarrämter verwaist. Es bestehen allerdings, wie sonst auch, Rufbereitschaften, über die die Anrufbeantworter Auskunft geben.

»Rettet die Katharinenkirche!«

Für die Mitglieder des Vereins »Rettet die Katharinenkirche e.V.« und natürlich für alle Interessierten findet am Montag, 9. Februar, um 19:00 Uhr die von der Vereinssatzung her geforderte Mitgliederversammlung mit den Rechenschaftsberichten des Vorstands statt. Außerdem soll überlegt werden, wie der Verein die noch fehlenden rund 20.000 Euro für die erste Phase der Außensanierung beschaffen kann.



Dresden. Foto: cube travel



Mo 09.02.2015
19:00 Uhr, Stuttgart



Motiv zum Weltgebetstag
2015 von Chantal E. Y.
Bethel/Bahamas

Weltgebetstag der Frauen

Traumstrände, Korallenriffe, glasklares Wasser: das bieten die 700 Inseln der Bahamas. Sie machen den Inselstaat zwischen den USA, Kuba und Haiti zu einem touristischen Sehnsuchtsziel. Die Bahamas sind das reichste karibische Land und haben eine lebendige Vielfalt christlicher Konfessionen. Aber das Paradies hat mit Problemen zu kämpfen: extreme Abhängigkeit vom Ausland, Arbeitslosigkeit und erschreckend verbreitete häusliche und sexuelle Gewalt gegen Frauen und Kinder.

Sonnen- und Schattenseiten ihrer Heimat – beides greifen Frauen der Bahamas in ihrem Gottesdienst zum Weltgebetstag 2015 auf. In dessen Zentrum steht die Lesung aus dem Johannesevangelium (13,1-17), in der Jesus seinen Jüngern die Füße wäscht. Hier wird für die Frauen der Bahamas Gottes Liebe erfahrbar, denn gerade in einem Alltag, der von Armut und Gewalt geprägt ist, braucht es tatkräftige Nächstenliebe auf den Spuren Jesu Christi.

Rund um den Erdball gestalten Frauen am Freitag, den 6. März 2015, Gottesdienste zum Weltgebetstag. Frauen, Männer, Kinder und Jugendliche sind dazu herzlich eingeladen. Alle erfahren beim Weltgebetstag von den Bahamas, wie wichtig es ist, Kirche immer wieder neu als lebendige und solidarische Gemeinschaft zu leben. Ein Zeichen dafür setzen die Gottesdienst-

kollekten, die Projekte für Frauen und Mädchen auf der ganzen Welt unterstützen. Darunter ist auch eine Medienkampagne des Frauenrechtszentrums »Bahamas Crisis Center« (BCC), die sexuelle Gewalt gegen Mädchen bekämpft.

Die ökumenischen Gottesdienste zum Weltgebetstag finden fast überall in unserem Gemeindegebiet statt; nähere Informationen wird es in der örtlichen Presse geben. In der Stuttgarter Innenstadt lädt in diesem Jahr die evangelische Leonhardsgemeinde ein. Der Gottesdienst beginnt um 19:00 Uhr. Die Vesper in unserer Kirche St. Katharina fällt deshalb aus.

Fr 06.03.2015
19:00 Uhr, Stuttgart



Kulturdenkmal »Salmen« in
Offenburg

Landessynode

Im »Salmen« in Offenburg wird die 33. Landessynode der Alt-Katholischen Kirche Baden-Württembergs am Samstag, 21. März, tagen. Die Abgeordneten und Gäste werden ein Referat von Prof. Dr. Günter Eßer, Bonn, hören und anschließend an verschiedenen Workshops teilnehmen.



Kathy's Vesper startet ins 18. Jahr

Am 29. März beginnt die 18. Etappe von Kathy's Vesper. Jeweils am letzten Sonntag des Monats gibt es dann für alle, deren Geldbeutel klamm ist, um 17:17 Uhr eine kleine Andacht in unserer Kirche und anschließend ein Vesper im Ökumenesaal. Ende der Saison wird im November sein.

Einladung zur Gemeindeversammlung

Im Auftrag des Kirchenvorstands berufe ich gemäß § 41 SGO die Frühjahrgemeindeversammlung ein. Sie findet statt

in Aalen am Sonntag, 8.03.2015, 15:30 Uhr

in Tübingen am Samstag, 14.03.2015, 16:00 Uhr

in Stuttgart am Sonntag, 22.03.2015, 10:00 Uhr

Eingeladen sind nach § 44 SGO alle Gemeindemitglieder. Stimmberchtig sind die Mitglieder, die das 18. Lebensjahr vollendet haben.

Tagesordnung:

1. Eucharistiefeier
2. Begrüßung und Regularia
3. Bericht zur Lage der Gemeinde (§ 43 SGO)
4. Entgegennahme der Jahresabschlussrechnung 2014 und des Prüfungsberichtes sowie die Entlastung des Kirchenvorstands (§ 42,2.2 SGO)
5. Genehmigung des Haushaltsplans für das Rechnungsjahr 2015 (§ 42,2.2 SGO)
6. Wahl der Rechnungsprüfer für die Jahresabschlussrechnung 2015
7. Informationen: Kirchentag, Kirchensanierung
8. Adventsfeier: Gestaltung und Ort
9. Verschiedenes

Für den Kirchenvorstand

S. Ullrich

Kirchentagsinformationen

Betten gesucht

Unter der Überschrift »Herbergssuche« hatte Ulrike Buckard in der letzten »kontakt«-Ausgabe bereits angekündigt, dass für die Kirchentagsbesucherinnen und Besucher Gästebetten gesucht werden. Nun ist es offiziell; die Geschäftsstelle des Kirchentags hat den Aufruf zur Quartiersuche gestartet. Wer für einen oder mehrere Kirchentagsgäste ein einfaches Quartier (Bett, Sofa, Liege) und eventuell ein kleines Frühstück bieten kann, ist gebeten, dies telefonisch direkt bei der Geschäftsstelle anzumelden (0711/66949-200) oder im Internet unter der Adresse kirchentag.de/privatquartier einzutragen.

Flachswickeln backen

Etwa 200.000 Menschen werden sich am Eröffnungsabend des Kirchentags, dem 3. Juni, durch die Stuttgarter Innenstadt bewegen – vorbei an Ständen von Kirchengemeinden und Institutionen aus Württemberg, darunter auch an einem Stand unserer Gemeinde. Wir wollen dort Flachswickeln anbieten – rund 500 sollten es sein. Wer ist bereit, nach einem Rezept, das zur Verfügung gestellt wird, Flachswickeln zu backen? Wir freuen uns über Angebote, gern auch aus entlegenen Gemeindegebieten.



Foto: Lumir Boureau

Angebote bitte im Pfarramt anmelden: Tel. (0711) 748838, E-Mail: stuttgart@alt-katholisch.de



Der Gemeinde beigetreten sind

Prof. Martin Furian, Ostfildern-Ruit
Rosemarie Furian, Ostfildern-Ruit

Wir heißen sie in unserer Gemeinde herzlich willkommen und wünschen ihnen, dass sie bei uns kirchliche Beheimatung und gute Impulse für ihr Glaubensleben finden.



Alt-Katholiken im Rundfunk

Abendgedanken SWR4
23.-27.03.2015, 18:57 Uhr
Pfarrer Ralf Staymann, Koblenz

Impressum

Herausgeber: Alt-Katholische Kirchengemeinde Stuttgart

Redaktion: Klaus Kohl (kk), Joachim Pfützner (jp), Dieter Schütz (ds) (V.i.S.d.P.)

Satz und Layout: Joachim Pfützner(jp), Dieter Ruthardt (dr)

Kontakt: kontakt@alt-katholisch-stuttgart.de

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 08.03.2015

in Stuttgart

1. bis 4. Sonntag im Monat	10:00 Uhr Eucharistie
5. Sonntag im Monat	10:30 Uhr gemeinsam mit der Anglikanischen Gemeinde
dienstags	18:30 Uhr Taizégebet
freitags	18:30 Uhr Lichtvesper
1. Samstag im Monat	18:00 Uhr abendLicht

in Aalen

am 2. Sonntag im Monat und den zweiten Feiertagen der Hochfeste	15:30 Uhr
---	-----------

in Tübingen

2. Samstag im Monat	16:00 Uhr
---------------------	-----------

Anglikanische Gemeinde

Gottesdienste in Stuttgart

am 1. bis 4. Sonntag im Monat um 11:15 Uhr
am 5. Sonntag um 10:30 Uhr
gemeinsam mit der Alt-Katholischen Gemeinde

Kontakt:

The Reverend Kenneth R. Dimmick

Fon (07 11) 7 87 87 83 vicar@stcatherines-stuttgart.de

Internet: www.stcatherines-stuttgart.de

Alt-Katholisches Pfarramt**Pfarrer****Joachim Pfützner**

Merkurstr. 24
70565 Stuttgart (Rohr)
Fon (07 11) 74 88 38
Fax (07 11) 7 45 11 13
*stuttgart@
alt-katholisch.de*

Diakon mit Zivilberuf**Michael Weiße**

70736 Fellbach
Fon (07 11) 6 33 33 07
Funk (01 70) 4 11 09 50
*weisse@
alt-katholisch-stuttgart.de*

Kirchenvorstand**Dieter Schütz**

70378 Stuttgart
Fon (0711) 12 85 93 16
*kivovo@
alt-katholisch-stuttgart.de*

(Vors.)**Kontaktpersonen:****in Aalen**

Gertrud Zgraja
Fon (0 73 61) 7 51 73
*aalen@
alt-katholisch-stuttgart.de*

in Tübingen

Friedhold Klukas
Fon (0 74 71) 97 52 75
*tuebingen@
alt-katholisch-stuttgart.de*

Anschriften der Kirchen**Stuttgart**

Katharinenkirche und Ökumenesaal,
Katharinenplatz 5, Ecke Olgastraße,
Fon (07 11) 24 39 01

Tübingen

St. Michael,
Hechinger Straße 45

Aalen

Ev. Johanneskirche,
Friedhofstraße

Konto der Kirchengemeinde:**Ev. Kreditgenossenschaft eG**

IBAN: DE58 5206 0410 0000 4029 66
BIC: GENODEF1EK1

Internet:

alt-katholisch-stuttgart.de

Für die vielfältigen Aufgaben unserer Gemeinde erhielten wir in den Monaten November und Dezember 2014 an

Kollekten

abendLicht	55,90 €
Bund alt-katholischer Frauen (baf)	30,00 €
Bistumsopfer	59,63 €
Brot für die Welt	410,30 €
Diakonische Aufgaben	126,33 €
Gemeindebrief	137,00 €
Kinder- und Jugendarbeit	184,21 €
Landessynodalrat	92,00 €
Opferstock	17,32 €
Seelsorgefahrten	16,69 €
Strom	40,00 €
Utrechter Union	165,50 €
gesamt	1.169,38 €

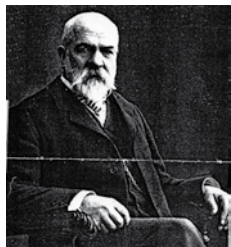
Spenden

Aallgemein	1.505,90 €
Farbe Ökumenesaal	111,10 €
Gemeindebrief	15,00 €
Kathy's Vesper	25,00 €
Kinder- und Jugendarbeit	134,00 €
Kirchensanierung	100,00 €
Seelsorgefahrten	30,00 €
gesamt	1.921,00 €

Herzlichen Dank allen, die zu diesen Ergebnissen beigetragen haben!

Gedenktage

Drei Gedenktage alt-katholischer Vordenker haben in den vergangenen Wochen stattgefunden oder finden in den kommenden Wochen noch statt – ein guter Anlass, diese Männer der ersten Stunde kurz vorzustellen.



Johann Friedrich von Schulte (1827-1914)

Johann Friedrich von Schulte

Am 19. Dezember jährte sich zum 100. Mal der Todestag des Kirchenrechtsprofessors und langjährigen zweiten Vorsitzenden der Synodal-Repräsentanz, Johann Friedrich von Schulte. Alt-Katholischen Theologiestudierenden ist er durch sein bis heute als Standardwerk geltendes Buch »Der Altkatholizismus, Geschichte seiner Entwicklung, inneren Gestaltung und rechtlichen Stellung in Deutschland« bekannt. Das andere von ihm verfasste Werk, das bis heute Bedeutung für unsere Kirche hat, ist die Synodal- und Gemeindeordnung. Diese wird zwar bei fast allen Synoden überarbeitet und fortgeschrieben, aber die Grundlagen bestehen immer noch. Ebenso gehen der heute so genannte Unterstützungsfond und der Bischofsfond auf seine Initiative zurück. Schulte lehrte Zivil- und Kirchenrecht sowie Rechtsgeschichte an den Universitäten Prag und Bonn. 1869 wurde er in Österreich in den Ritterstand erhoben.



Ignaz von Döllinger
(1799-1890)
Porträt von Franz von
Lembach (1878)

Ignaz von Döllinger

Bisum und die Münchener Gemeinde nahmen den 125. Todestag Ignaz von Döllingers am 10. Januar zum Anlass, mit einem Stadtspaziergang und einem Festakt an den wohl bedeutendsten Kirchenhistoriker des 19. Jahrhunderts zu erinnern. Dabei erfuhren die zahlreichen Gäste von seiner vielfältigen wissenschaftlichen und politischen Tätigkeit, aber auch, dass ihm die Gründung eines eigenen Bistums eigentlich ein Dorn im Auge war und dass der Beichtvater und Freund des bayerischen Königs Ludwig II. ein asketisches und diszipliniertes Leben geführt hat. Döllinger gilt als wichtigster Theologe der alt-katholischen Bewegung und als Vordenker der Ökumene.



Adolf Thürlings
1844-1915

Adolf Thürlings

Ebenfalls zum 100. Mal jährt sich am 15. Februar der Todestag Adolf Thürlings. Sein Name begegnet uns immer noch im Gesangbuch, als Schöpfer dreier Kirchenliedmelodien. Aber auch, wenn wir in unseren Gottesdiensten auf die Lesung mit »Gott, dem Herrn, sei Dank« und auf den Friedensgruß mit »Friede mit uns allen« antworten, erinnert uns das an den früheren Pfarrer der Gemeinde Kempten und den späteren Professor in Bern, denn Thürlings verdanken wir die Übertragung der Eucharistiefeier ins Deutsche.

Februar 2015

So	01.02.2015	Darstellung des Herrn (»Lichtmess«) Eucharistiefeier mit Lichtfeier und gemeinsamem Einzug in die Kirche (Familiengottesdienst)	Stuttgart	🕒 10:00
Di	03.02.2015	Ökumenisches Taizégebet	Stuttgart	🕒 18:30
Do	05.02.2015	Abendgottesdienst in St. Leonhard	Stuttgart	🕒 19:00
Fr	06.02.2015	Lichtvesper	Stuttgart	🕒 18:30
Sa	07.02.2015	abendLicht: Besonders gestalteter Gottesdienst	Stuttgart	🕒 18:00
So	08.02.2015	Eucharistiefeier	Stuttgart	🕒 10:00
		Eucharistiefeier	Aalen	🕒 15:30
Mo	09.02.2015	Mitgliederversammlung des Vereins "Rettet die Katharinenkirche e.V."	Stuttgart	🕒 19:00 [verlegt auf Do 19.03.2015]
Di	10.02.2015	Bibelteilen	Stuttgart	🕒 17:30
		Ökumenisches Taizégebet	Stuttgart	🕒 18:30
Do	12.02.2015	Abendgottesdienst in St. Leonhard	Stuttgart	🕒 19:00
		Kirchenvorstandssitzung	Stuttgart	🕒 19:30
Fr	13.02.2015	Lichtvesper	Stuttgart	🕒 18:30
So	15.02.2015	Wort-Gottes-Feier (Familiengottesdienst)	Stuttgart	🕒 10:00

Februar 2015

Di 17.02.2015 Heute kein Taizégebet

Mi 18.02.2015 Aschermittwoch
Eucharistiefeier mit Aschenauflegung
Stuttgart ⌚ 18:30

Anschließend Fischessen

Do 19.02.2015 Abendgottesdienst in St. Leonhard
Stuttgart ⌚ 19:00

Fr 20.02.2015 Gesungene Vesper
Stuttgart ⌚ 18:30

Sa 21.02.2015 Eucharistiefeier
Tübingen ⌚ 16:00

So 22.02.2015 Eucharistiefeier
Stuttgart ⌚ 10:00

Di 24.02.2015 Ökumenisches Taizégebet
⌚ 18:30

Mi 25.02.2015 Geistlicher Tag mit Pfarrer Thomas Walter,
Deggendorf, in St. Cyprian, Adenauerallee 61
Bonn ⌚ 12:00

Bonn
Chrisam-Messe in der Namen-Jesu-Kirche
⌚ 18:00

Do 26.02.2015 Abendgottesdienst in St. Leonhard
⌚ 19:00

Fr 27.02.2015 Gesungene Vesper
⌚ 18:30

Terminvorschau

04.04.2015	21:00	Osternachtfeier
14.04.2015	19:30	Beginn Ökumenischer Workshop
03.05.2015	10:00	Gottesdienst Frauensonntag
10.05.2015	10:00	Sakrament der Heilung und Stärkung
24.05.2015	19:00	Nacht der offenen Kirchen in Stuttgart

März 2015

So	01.03.2015 Stuttgart	Eucharistiefeier (Familiengottesdienst) 🕒 10:00	Mo	09.03.2015 Stuttgart	Kurs Liturgische Kompetenz (Teil 1) 🕒 18:00
Di	03.03.2015 Stuttgart	Ökumenisches Taizégebete 🕒 18:30	Di	10.03.2015 Stuttgart	Bibelteilen 🕒 17:30
Do	05.03.2015 Stuttgart	Abendgottesdienst in St. Leonhard 🕒 19:00		Stuttgart	Ökumenisches Taizégebete 🕒 18:30
Fr	06.03.2015 Stuttgart	Weltgebetstag der Frauen Ökumenischer Gottesdienst (auch für Männer) in der evangelischen Leonhardskirche 🕒 19:00 Die Vesper in St. Katharina fällt aus.	Do	12.03.2015 Stuttgart	Abendgottesdienst in St. Leonhard 🕒 19:00 Kirchenvorstandssitzung 🕒 19:30
Sa	07.03.2015 Stuttgart	abendLicht: Besonders gestalteter Gottesdienst 🕒 18:00	Fr	13.03.2015 Stuttgart	Gesungene Vesper 🕒 18:30
So	08.03.2015 Stuttgart	Eucharistiefeier 🕒 10:00	Sa	14.03.2015 Tübingen	Eucharistiefeier und Gemeindeversammlung 🕒 16:00
	Aalen	Eucharistiefeier und Gemeindeversammlung 🕒 15:30	So	15.03.2015 Stuttgart	Feier der Versöhnung 🕒 09:30 Eucharistiefeier (Familiengottesdienst) 🕒 10:00

März 2015

Mo	16.03.2015 Stuttgart	Kurs Liturgische Kompetenz (Teil 2) 🕒18:00
Di	17.03.2015 Stuttgart	Ökumenisches Taizégebet 🕒18:30
Do	19.03.2015 Stuttgart	Abendgottesdienst in St. Leonhard 🕒19:00
Fr	20.03.2015 Stuttgart	Gesungene Vesper 🕒18:30
Sa	21.03.2015 Offenburg	33. Landessynode der Alt-Katholischen Kirche in Baden-Württemberg im »Salmen« 🕒10:15
So	22.03.2015 Stuttgart	Eucharistiefeier und Gemeindeversammlung 🕒10:00
Di	24.03.2015 Stuttgart	Ökumenisches Taizégebet 🕒18:30
Do	26.03.2015 Stuttgart	Abendgottesdienst in St. Leonhard 🕒19:00

Fr	27.03.2015 S-Freiberg	Eucharistiefeier im Wohnstift Mönchfeld 🕒15:00
		Gesungene Vesper 🕒18:30
So	29.03.2015 Stuttgart	Palmsonntag Segnung der Palmen und Eucharistiefeier (Familiengottesdienst) - gemeinsam mit der Anglikanischen Gemeinde 🕒10:30
	Stuttgart	Kathy's Vesper 🕒17:17
Mo	30.03.2015 Stuttgart	Kurs Liturgische Kompetenz (Teil 3) 🕒18:00
Di	31.03.2015 Stuttgart	Ökumenisches Taizégebet 🕒18:30

Schulferien in Baden-Württemberg:

Fasnet: 16.-20.02.2015 · Ostern: 30.03.-10.04.2015 · Pfingsten: 26.05.-06.06.2015 · Sommer: 30.7.-12.09.2015 · Bewegliche Ferientage sind regional unterschiedlich.